Berichtsvorlage
Ref.IV/015/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	19.07.2024	öffentlich	Bericht

Betreff:
Digitale Schule der Zukunft: Bericht zur geplanten 1:1-Ausstattung mit privaten Geräten für Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahr 2024/2025 (aktueller Stand)

Bericht:

Seit 2022 laufen vereinzelt Pilotprojekte im Rahmen des Programms "Digitale Schule der Zukunft". Dabei wurden einzelne Klassen auf Antrag der Schule als Pilot deklariert und die Eltern erhielten einen einmaligen Zuschuss zur Beschaffung eines privaten Geräts für die betroffenen Schülerinnen und Schüler.
Der Bayerische Ministerrat hat nach Abschluss der Projektphase am 27.02.2024 eine Ausweitung und sukzessive Ausstattung der Schülerinnen und Schüler beschlossen, die ab Herbst 2024 starten soll. Mit dem vorliegenden Bericht soll über den aktuellen Stand berichtet und eine Bewertung für die Umsetzung an den Schulen im Sachaufwand der Stadt Nürnberg vorgelegt werden.

Bei der Gelegenheit soll auch ein kurzer Exkurs erfolgen: Einerseits zur Problematik der Dienstgeräte für Lehrkräfte sowie andererseits zu konkreteren Zahlen bzgl. der künftigen anteiligen Co-Finanzierung der Schul-IT-Administration durch den Freistaat.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☒ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Sofern derzeit abschätzbar ist voraussichtlich nicht mit Mehraufwendungen zur Beschaffung von Geräten zu rechnen; jedoch wird mit Mehrkosten für Personal / Betreuung gerechnet. Genaue Darstellung s. Bericht.

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☒ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☒ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die 1:1-Ausstattung gilt für alle Nürnberger Schülerinnen und Schüler.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐